



Frau Roswitha Kugelman, die seit vielen Jahren das immer größer werdende Sozialkaufhaus in Augsburg leitet und für ihre Arbeit 2013 mit der bayerischen Staatsmedaille für besondere soziale Verdienste ausgezeichnet wurde, wünschte sich für sich selbst eine lebendige Gemeinschaft, in der die Kraft der Jugend mit den Erfahrungen der Älteren in einer möglichst autarken und sich selbst versorgenden Gemeinschaft zusammen wachsen können.

Sie begeistert mit ihren Vorstellungen eine ständig größer werdende Gruppe von Leuten, die bereit sind, an dieser Idee mitzuarbeiten.



Besuchen Sie uns
www.contact-dorf.org



Stiftungszweck

Die Stiftung *Gemeinsam.Besser.Leben.* dient zur Finanzierung des Grund und Bodens, der für die Schaffung eines sozialen Ökodorfes im Raum Augsburg benötigt wird. Auf einer geplanten Gesamtfläche von ca. 50 000 qm sollen Wohnhäuser und alle für die Gemeinschaft erforderlichen Gebäude in Strohballebauweise errichtet werden. Das „contact-Dorf“ soll ca. 200 Menschen eine Heimat bieten, ganz unabhängig von Alter, Nationalität und Religion. In diesem Dorf könnten bis zu 120 Arbeitsplätze geschaffen werden. Um diese großen Ziele erreichen zu können, ist die Stiftung auf ihre Mithilfe in Form von Spenden (einmalig oder regelmäßig) oder von Zustiftungen zu Lebzeiten oder per Testament in das Grundstockvermögen angewiesen.

Bankverbindung

HAUS DER STIFTER -
Stiftergemeinschaft der
Stadtsparkasse Augsburg
IBAN DE03 7205 0000 0000 0781 21
BIC AUGSDE77XXX
Verwendungszweck:
Gemeinsam.Besser.Leben. -
Spende Vermögensstock

HAUS DER STIFTER
Stiftergemeinschaft
der Stadtsparkasse Augsburg



Stiftung
Gemeinsam.Besser.Leben.

Spenden
Sie jetzt!

Stiftung
Gemeinsam.Besser.Leben.



SIE HABEN IN IHREM LEBEN VIEL
ERREICHT - ABER IHNEN FEHLT
DER SINN?

Sie wollen dauerhaft Spuren
hinterlassen?

Sie wollen für die Menschen in der
Region etwas beitragen, jedoch
keine eigene Stiftung gründen?



Sie wollen, dass Ihre Gaben
steuerlich begünstigt werden?

Mit größeren und kleineren Beträgen,
kann dieser wichtigste Teil des Projekts,
das Grundstück für das „contact-Dorf“,
Realität werden.

STIFTUNG GEMEINSAM. BESSER. LEBEN.



Die Schaffung einer besseren Zukunft
beginnt damit, ein soziales Ökodorf zu bauen,
das Raum gibt für ein gemeinsames, gesundes
und selbstbestimmtes Leben.

Selbst aktiv sein, für sich und andere sorgen,
seine Würde wahren - soll an diesem Ort
möglich sein.

Vereinzelung, Altersarmut und die
Abhängigkeit von ungesunden
Lebensmitteln sind Probleme der
Gegenwart.

Um sie verändern zu können, soll eine
offene und sozialkulturelle
Lebensgemeinschaft entstehen.

Durch eine zukunftsorientierte
Denkweise, die sich bewusst für eine
gegenseitige, stärkenorientierte
Unterstützung, den biologischen Anbau von
Lebensmitteln, Wiederverwertung und eine
nachhaltige Bauweise einsetzt, profitieren
Mensch und Umwelt gleichermaßen.

Soziale Verträglichkeit wird die
Handlungsmaxime sein. Die Entscheidungen
im „contact-Dorf“ werden für die
Bewohner, Gäste und Besucher nach
soziokratischen Prinzipien gefällt.
Die Wohnplätze werden vorrangig danach
vergeben, wer sie am dringendsten braucht
oder wen die Gemeinschaft am
dringendsten braucht. Wer sich in die
Gemeinschaft einfügt, kann sein ganzes
Leben dort verbringen.

Im Gegensatz zu Wohnformen wie
Kleinstfamilie und Singledasein kann die
gegenseitige Hilfe umfassender und
gezielter erfolgen.

Alle, auch Alleinerziehende, Obdachlose,
Flüchtlinge und andere erfahren viel mehr
Unterstützung als anderswo.

Kinder wachsen in der Gemeinschaft mit all
den Vorteilen heran, die eine Großfamilie
zu bieten hat.